



# Wildrosen im Jurapark Aargau – fördern Sie mit!

Entdecken Sie die grüne Schatzkammer.

## Fördermassnahmen zugunsten von Wildrosen:

In den 14 Fördergebieten kommen seltene Wildrosenarten vor. Der Jurapark Aargau engagiert sich dafür, dass diese Vielfalt an ihren natürlichen Standorten erhalten bleibt.

Bei der Pflege werden Wildrosen speziell berücksichtigt:

- Hecken/ Waldränder auslichten und durch selektive Pflege den Wildrosen Licht schaffen
- Wildrosen auszäunen und vor Verbiss und Tritt schützen

## Werden auch Sie aktiv:

Helfen Sie als Privatperson, Landwirt, Förster, Naturschutzverein oder Gemeinde den Wildrosen, indem Sie:

- In Ihrem Garten oder auf Ihrem Landwirtschaftsbetrieb eine Jurapark Wildrose anpflanzen
- Bei der Hecken- oder Waldrandpflege die langsam wachsenden Wildrosen nicht zurückschneiden
- Die Pflege einer Wildrose in Ihrer Gemeinde übernehmen

## Kontakt und Wildrosenbestellungen:

Anja Trachsel, Projektleiterin Natur & Landschaft  
[a.trachsel@jurapark-aargau.ch](mailto:a.trachsel@jurapark-aargau.ch)



Geschäftsstelle  
 Jurapark Aargau  
 Linn 51, 5225 Bözberg  
 Tel. +41 (0) 62 877 15 04  
[info@jurapark-aargau.ch](mailto:info@jurapark-aargau.ch)  
[www.jurapark-aargau.ch](http://www.jurapark-aargau.ch)

In Zusammenarbeit mit:



## Wildrosen im Jurapark Aargau

Wildrosen sind typische Arten für trockenwarme Gebüsch, Hecken, Trockenwiesen und Weiden. Diese Lebensräume, wie auch Wildrosensträucher per se, haben einen grossen ökologischen Wert, da sie von Kleinsäugetern, Vögeln und Insekten als Futter oder Versteck genutzt werden. Wildrosen gelten deshalb als Indikatoren für eine hohe Artenvielfalt.

Die flachgründigen und sonnenexponierten Hügelzüge im Jura bieten den wärmeliebenden Wildrosenarten ideale Bedingungen. So kommen im Jurapark Aargau Wildrosenarten vor, die in der restlichen Schweiz selten sind. Der Jurapark Aargau möchte die juratypischen Wildrosenarten in ihrem Lebensraum erhalten und fördern.

### Was macht der Jurapark Aargau für die Wildrosen?

Engagierte Freiwillige haben im Herbst 2016 und 2017 ein Wildroseninventar erstellt und gesamthaft 23 verschiedene Wildrosenarten im Parkgebiet bestimmt. Anhand dieser Funde wurden 14 Fördergebiete definiert, wo die Wildrosen gezielt gefördert werden sollen. Ausserdem wurden junge Wildrosen aus Jurapark-Hagebutten gezogen, die nun im Jurapark gepflanzt werden können.

### Pflanzung

Für Landwirte, Förster, Naturschützer, Gemeinden und Privatpersonen stehen folgende neun Arten zum Auspflanzen zur Verfügung:

#### Artengruppe Filzrosen:

Merkmale: Blattunterseite graufilzig behaart und drüsig, zerriebene Blätter riechen nach Harz oder Terpentin. Standorte: auf nährstoffarmen, mässig trockenen Lehmböden. An sonnigen Waldrändern, in Weiden, auf Felskanten, in Hecken und auf Lesesteinhaufen.

- *Rosa pseudosabriuscula* – **Kratz-Rose**  
blüht zartrosa, kompakte Wuchsform, bis 150cm
- *Rosa tomentosa* – **Filz-Rose**  
blüht weiss, buschiger Strauch bis 150cm



#### Artengruppe Weinrosen:

Merkmale: Drüsige Blätter duften bei starker Sonneneinstrahlung und Zerreiben der Blätter nach Apfel. Standorte: auf kalkhaltigen, auch steinigen Lehmböden, Felsschutt und Lesesteinhaufen, an sonnigen Waldrändern, in Hecken und in lichten Wäldern.

- *Rosa agrestis* – **Acker-Rose**  
blüht weiss, lockerwüchsiger Strauch bis 200cm hoch, Apfelduft
- *Rosa gremlii* – **Gremlis-Rose**  
blüht zartrosa bis weiss, lockerwüchsiger Strauch bis 300cm hoch, Apfelduft
- *Rosa micrantha* – **Kleinblütige-Rose**  
blüht zartrosa bis weiss, lockerwüchsiger Strauch bis 300cm hoch, Apfelduft
- *Rosa rubiginosa* – **Wein-Rose**  
blüht rosa, kurzästiger Strauch bis 300cm hoch, Apfelduft



#### Artengruppe Hundsrosen:

Merkmale: sehr variabel. Standorte: Auf trockenen und frischen Lehm- und Sandböden. In Weiden, an Waldrändern, in Hecken, Böschungen und Lesesteinhaufen.

- *Rosa corymbifera* – **Busch-Rose**  
blüht weiss, kräftiger Strauch bis 150cm
- *Rosa tomentella* – **Flaum-Rose**  
blüht weiss, buschiger Strauch bis 180cm

#### *Rosa spinosissima* – Reichstachelige Rose

Merkmale: blüht weiss und sehr früh im Jahr, sehr stachelig mit geraden langen und kürzeren Stacheln. Hagebutten braun-schwarz. Kleinwüchsiger, dichter Strauch bis 100cm. Kann durch unterirdische Ausläufer Kolonien bilden.

Standorte: Auf sonnigen, trockenen Sand-, Stein- oder Lehmböden. Auf Magerrasen, Steinhaufen, Fluren und Geröllflächen

